Metall- und Glockengießer/in

Besonderheit	Die Ausbildung gibt es in unterschiedlichen Fachrichtungen.
Berufstyp	Anerkannte Ausbildungsberufe
Ausbildungsart	Duale Ausbildung im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	Jeweils 3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)

Welche Fachrichtungen gibt es?

Wählbare Fachrichtungen:

- Metall- und Glockengießer/Metall- und Glockengießerin Fachrichtung Kunst- und Glockenguss-technik
- Metall- und Glockengießer/Metall- und Glockengießerin Fachrichtung Metallgusstechnik
- Metall- und Glockengießer/Metall- und Glockengießerin Fachrichtung Zinngusstechnik

Was macht man in diesen Berufen?

Metall- und Glockengießer und -gießerinnen stellen Gussprodukte aus verschiedenen Metallen her.

Die Aufgaben von Metall- und Glockengießern und Metall- und Glockengießerinnen der oben genannten Fachrichtungen ergeben sich aus den einzelnen Beschreibungen.

Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Sorgfalt (z.B. beim Vergießen des Metalls)
- Umsicht (z.B. beim Arbeiten mit heißem flüssigem Metall)
- Handwerkliches Geschick (z.B. beim Drehen und Fräsen der Zinngussstücke)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. um Arbeitskosten zu berechnen)
- Werken/Technik (z.B. um Gussformen herzustellen)
- Physik/Chemie (z.B. um Metalllegierungen herzustellen)

Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: 724 € bis 1.130 €
- 2. Ausbildungsjahr: 854 € bis 1.183 €
- 3. Ausbildungsjahr: 977 € bis 1.307 €

Weitere Informationen

BERUFENET	Alles über die Welt der Berufe
Berufs Informations Zentrum	Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort
Bundesagentur für Arbeit	www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.